

# KREISZEITUNG

## Böblinger Bote

Montag, 10. April 2011

### Geburtstagsfest voller Köstlichkeiten

Der Handharmonika Club Nufringen feiert 25. Auflage seines Konzertes „Melodien aus aller Welt“

VON JUTTA REBMANN

**NUFRINGEN.** Bei strahlendem Geburtstagswetter strömten die Gäste am Samstagabend in die Nufringer Schwabenlandhalle: Der Handharmonika Club Nufringen hatte zum 25. Geburtstag seines Konzertes „Melodien aus aller Welt“ geladen. Dirigent und Moderator Günther Stoll begrüßte sichtlich zufrieden, „sein“ Publikum, das ihm und dem Verein seit einem Vierteljahrhundert die Treue hält.

In den Abend hinein führten schwungvoll die jüngsten des HHC mit einem fetzigen Beat. Nach ihren allein gespielten Titeln hatten die Kleinen – die Füße noch freischwebend über dem Boden, die Finger auf den Tasten, die Augen auf den Noten – Gelegenheit, ihre Kräfte mit der nächsten Liga zu messen: Gemeinsam mit dem Jugendorchester gab's den Rock'n'Roll „Rock Stars“ zu hören. Wow! Und dann war der Auftritt für sie auch schon vorbei. Das Jugendorchester stellte mit „The Sloop John B.“ von den Beach Boys und „We are the World“, von Michael Jackson und Lionel Richie komponiert, seine Leistungsstärke unter Beweis.

Nach der Jugend nahmen mit der Hobbygruppe die „erfahrensten“ Spielerinnen und Spieler des HHC Nufringen auf der Bühne Platz. Mit einer fröhlichen Polka entführten sie die Gäste klanglich in die Schweiz und

landeten mit Evergreens aus den 70er Jahren einen Volltreffer. Inbrünstiger noch als einst Bata Ilie schmachete das Publikum „Michaela“ an. Immer wieder angefeuert von Günther Stoll auf der Bühne stimmte auch der Vorsitzende des Bezirks Würm-Nagold des Deutschen Harmonika-Verbandes, Ernst Fuchs, volltönend in den Refrain ein. Danach herrschte Höchststimmung im Saal. Was es dem nun folgenden Juniorenorchester leicht machte, sich in die Herzen der Gäste zu spielen. Mit dem Petula-Clark-Hit „Downtown“ und „Walking on Sunshine“ von Katrina & The Waves hatten sie Titel ausgesucht, mit denen sie genau den Publikumsgeschmack trafen. Wieder in die Gegenwart zurück kehrten dann Jugend- und Juniorenorchester mit dem gemeinsam gespielten Lena Meyer-Landrut-Titel „Satellite“.

Nach der Pause präsentierte sich das erste Orchester des Handharmonika Clubs Nufringen als leistungsstarker, sehr präzise spielender Klangkörper mit einer beeindruckenden Programm-Bandbreite. Sehr schön der selten zu hörende Tango „Revirado“ von Astor Piazzolla. Klanglich differenziert und sehr homogen Queens „Bohemian Rhapsody“. Hatte das Publikum spätestens seit der Pause auf den Auftritt des Gast-Stars Jochen Schildts hingefiebert, so wurde es nicht enttäuscht. Bereits beim ersten Lied, Frank Sinatras berühmten Welterfolg

„Chicago“, wurde es mucksmäuschenstill im Saal: Dem in Schönaich geborenen Sänger, Arrangeur, Komponisten und Key-Boarder gelang es bereits mit den ersten Tönen, das Publikum in seinen Bann zu ziehen. Dazu trugen sein ungekünstelter Auftritt und seine „Hier-bin-ich-Zuhause“ ausstrahlende Persönlichkeit das ihre bei. Nach vier Liedern hatte das Publikum noch lange nicht genug und hörte erst zu klatschen auf, als es mit „Mackie Messer“ die ersehnte Zugabe bekam. Mit Glenn Millers „In the mood“ ging das Jubiläums-Konzert in der Nufringer Schwabenland-Halle offiziell zu Ende. Inoffiziell gab es noch mehrere Zugaben, die teils mitgesungen, zumindest aber mitgeklatscht wurden. Fulminanter Abschluss eines gelungenen Konzertabends.

Im Anschluss an das Konzert nahm Ernst Fuchs, Vorsitzender des Bezirks Würm-Nagold des Deutschen Harmonika-Verbandes, die Ehrung für langjährige Mitglieder des Handharmonika Clubs Nufringen vor. Gehört wurden für fünfjährige Vereinszugehörigkeit Sandra Schmidt, Michaela und Marina Schittenhelm, Felix Fischer und Nico Bürkle und für zehn Jahre Claudia Zumpe, Marcel Wagner, Jana Rieth und Christoph Beteq. 20 Jahre dabei sind Simone Marquardt und Diana Dtrr. 30 Jahre mit an Bord sind Bärbel Nonnenmacher und Heidi Binder. 40 Jahre gehört Peter Stoll dem Verein an.



Der Handharmonika Club Nufringen hat zum 25. Mal „Melodien aus aller Welt“ präsentiert: Die Kleinsten aus dem Verein begannen das Konzert, das viele Höhepunkte zu bieten hatte Foto: VW